

Beschreibung der Stellenanforderungen - Anforderungsprofil

Stand: 08.08.2025

Ersteller_in: Naudszus

Stellenzeichen: FinPersZ5

Dienststelle / Organisationseinheit

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Abteilung für Finanzen, Personal, Wirtschaftsförderung und Koordination

Zentrale Vergabestelle

Eingruppierung / Bewertung

E9b

Stellenummer

5037 4295

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes

Sachbearbeitung für Vergabeangelegenheiten

Freigabe von Vergabeunterlagen im Vorfeld eines Öffnungstermins:

- Überprüfung der Vergabeunterlagen auf vergaberechtliche Richtigkeit und Vollständigkeit
- Vergaberechtliche Beratung bei der Vorbereitung der Beschaffung, insbesondere hinsichtlich der Verfahrensart, Leistungsverzeichnisse, Zuschlagskriterien, Anforderungen an die Eignung der Bieter_innen und Vertragsbedingungen
- Abgabe der Freigabeerklärung der Vergabeunterlagen

Bearbeitung der Vergabe- und Vertragsunterlagen nach Abschluss der Auswertung:

- Überprüfung der vergaberechtlichen Richtigkeit und Vollständigkeit der Vergabevorschläge

- Beratung zur Erstellung der Vergabevorschläge in formaler Hinsicht, zur Auswertung der eingegangenen Angebote, zur Anwendung der Eignungs- und Zuschlagskriterien und bei Verstößen von Bietern gegen Vergabebestimmungen in einfachen und mittleren Fällen
- Prüfung der Auskömmlichkeit der Angebote und deren Einhaltung sozialer Mindeststandards, Kontrolle der Unterlagen auf Beinhalt der gesetzlichen Bestimmungen zu Mindestlohn, Mindestentgelt, Sozialversicherungsbeiträgen und Frauenförderung
- Fertigen von Vorschlägen für Informations- und Absageschreiben an unterlegene Bieter
- Statistische Verarbeitung

Kontrolle und Durchsetzung des Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetzes (BerlAVG):

- Einleitung von Prüfungsvorgängen zur Kontrolle der Einhaltung der Verpflichtungen der Auftragnehmer zum Mindestlohn, Mindestentgelt und Sozialversicherungsbeiträgen während der Vertragslaufzeit
- Entwicklung eines anlassbezogenen Prüfkonzeptes (Festlegung Voraussetzungen für die Prüfung), Auswertung der vorhandenen Unterlagen zur Feststellung möglicher Verstöße
- Vornahme der Prüfung entsprechend dem erstellten Prüfkonzept, Erstellung des Prüfberichtes
- Erarbeiten eines begründeten Vorschlags für das weitere Vorgehen

Anwendungssystembetreuung für die Software eVergabe:

- Einrichtung, Änderung und Löschung der Nutzer_innen
- Unterstützung für Benutzer_innen als Erstkontakt und Lösen einfacher und mittlerer Probleme

2 Formale Anforderungen

Abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Bachelor oder Diplom) in einem Studiengang mit überwiegend (mindestens 50%) verwaltungswissenschaftlichen, wirtschaftswissenschaftlichen oder rechtswissenschaftlichen Studieninhalten z.B. Wirtschaft und Recht (Technische Hochschule Wildau), Öffentliche Verwaltung (Hochschule für Wirtschaft und Recht)

oder

mit abgeschlossenem 1. juristischen Staatsexamen

oder

gleichwertige Kenntnisse und Erfahrungen (bspw. erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit mindestens 4,5-jähriger einschlägiger Berufserfahrung im Bereich Vergabeverfahren)

oder

Teilnehmer_innen (mit Diplom- oder Bachelorabschluss) eines Quereinsteigerprogramms im Land Berlin, die sich bereits mindestens ein Jahr lang in der Qualifizierung befinden.

3 Leistungsmerkmale

3.1 Fachkompetenzen und Gewichtungen

Fachkompetenzen	Gewichtungen
Kenntnisse der Anweisung Bau (ABau)	Sehr wichtig
Kenntnisse des Vergabe- und Vertragsrechts (VergRModG/ VergModVO/VgV/VOB/VOL B, UVgO, RPW, GWB etc.)	Unabdingbar
Kenntnisse des Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AentG), des Mindestlohngesetz (MiLoG) und des Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz	Unabdingbar
PC- Anwenderkenntnisse der AVA-Software ORCA sowie der Software E-Vergabe bzw. Bereitschaft, sich in diese Anwendung einzuarbeiten	Sehr wichtig
PC-Anwenderkenntnisse im Umgang mit der Standardsoftware MS Office, einschl. MS Access, Internet, Intranet, E-Mail	Sehr wichtig
allgemeine Verwaltungskennntnisse	wichtig
Kenntnisse im Haushaltsrecht (LHO)	wichtig
Grundkenntnisse in der KLR	erforderlich

3.2 Persönliche Kompetenzen und Gewichtungen

3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ erbringt die geforderten Leistungen auch in schwierigen Situationen in guter Quantität und Qualität, ▪ erfasst umfangreiche und komplexe Sachverhalte schnell und differenziert, ▪ reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän, passt Handlungsstrategien den veränderten Bedingungen an. 	Sehr wichtig

3.2.2 Organisationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ geht bei der Analyse von Problemen/Ursachen/Aufgaben systematisch und strukturiert vor, ▪ denkt ganzheitlich und zeigt Aufgeschlossenheit gegenüber innovativen Lösungen, ▪ plant Arbeitsprozesse vorausschauend und agiert entsprechend. 	wichtig

3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ verliert das Ziel nicht aus den Augen, ▪ erkennt wirtschaftliche Zusammenhänge und kalkuliert Risiken und Folgen des Handelns, ▪ berücksichtigt fach- und ressortübergreifende Belange. 	Sehr wichtig

3.2.4 Entscheidungsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ erkennt und wägt die Konsequenzen verschiedener Entscheidungsalternativen ab, ▪ systematisiert alle zur Verfügung stehenden Informationen zur Entscheidungsvorbereitung, ▪ trifft Entscheidungen zeitgerecht. 	Sehr wichtig

3.3 Sozialkompetenzen und Gewichtungen

3.3.1 Kommunikationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ hört aktiv zu, ▪ hinterfragt und legt Wert auf die Meinung anderer, ▪ stellt sich gut auf unterschiedliche Kommunikationspartner_innen ein. 	Sehr wichtig

3.3.2 Kooperationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ verhält sich Gesprächspartner_innen gegenüber respektvoll, aufgeschlossen, authentisch und hilfsbereit, ▪ arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen, ▪ fördert die kooperative Zusammenarbeit. 	Sehr wichtig

3.3.3 Dienstleistungsorientierung	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kundenkreis zu begreifen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ verhält sich Kundinnen_Kunden gegenüber freundlich und aufgeschlossen, ▪ geht auf die Bedürfnisse der Kundschaft ein, ▪ begreift die Arbeit als Dienstleistung. 	Sehr wichtig

3.3.4 Diversity-Kompetenz	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ begegnet Menschen verschiedenster Herkunft aufgeschlossen, ▪ versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster. 	Sehr wichtig

3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz gemäß § 4 des Partizipations- und Integrationsgesetzes des Landes Berlin (PartIntG)	Gewichtungen
<p>Umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln. <ul style="list-style-type: none"> ▪ lehnt Diskriminierung und Ausgrenzung ab und möchte diese überwinden, ▪ berücksichtigt die Belange der Menschen mit Migrationsgeschichte und richtet die Aufgabenwahrnehmung bedarfs- und zielgruppengerecht aus. 	Sehr wichtig

3.3.6 Teamfähigkeit	Gewichtungen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ gibt alle wichtigen Informationen in das Team; ▪ arbeitet mit anderen aktiv zusammen; ▪ fördert die fachliche und persönliche Zusammenarbeit. 	Sehr wichtig

